

## Herren Bezirksliga Gr. 3

TSC Freigericht : KSG Unterreichenbach  
Freitag, 03.12.2021, 20:30 Uhr

### Weber fixiert zwei Punkte für den TSC Freigericht

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TSC Freigericht im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 3 gegen die KSG Unterreichenbach beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 27:15 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Die richtige Herangehensweise hatten der Rhein / Janetschek beim Erfolg in drei Sätzen gegen Krieg / Michel von Beginn an. Das Doppel zwischen Weber / Hauß und Engelkamp / Heimroth endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Das war eine ganz schön enge Kiste! Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Weber / Hauß zu Ende ging. Suwald / Imkeller gelang es, Bluhm / Sutianu im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nichts auszurichten hatte dagegen daraufhin Jonas von der Rhein beim 8:11, 9:11, 9:11 gegen Dominik Krieg. Keinen Zähler beisteuern konnte Stefan Weber im Match gegen Matthias Engelkamp, das 0:3 verloren ging. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz ausgingen. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Thomas Janetschek hatte wenig später gegen Werner Bluhm bei seinem 3:0 keine Probleme. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Christian Hauß beim 16:14, 10:12, 11:6, 11:4 gegen Stephan Heimroth doch überlegen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Zwar brachte Christian Sutianu Siegfried Suwald phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Siegfried Suwald mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. 11:6, 11:2, 5:11, 6:11, 11:7 hieß es am Ende des nächsten Spiels als Harald Imkeller und Pascal Michel die Schläger kreuzten. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Jonas von der Rhein die Partie gegen Matthias Engelkamp noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Stefan Weber bezwang Dominik Krieg in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für den TSC Freigericht die Halle.

Nach diesem Sieg des TSC Freigericht geht es nun im nächsten Spiel am 12.12.2021 gegen die TG 1953 Langenselbold III, während die KSG Unterreichenbach am 10.12.2021 gegen die KG 1885 Wittgenborn antritt.

#### Statistik:

##### TSC Freigericht

Doppel: Rhein / Janetschek 1:0, Weber / Hauß 1:0, Suwald / Imkeller 1:0

Einzel: J. Rhein 1:1, S. Weber 1:1, T. Janetschek 1:0, C. Hauß 1:0, S. Suwald 1:0, H. Imkeller 1:0

##### KSG Unterreichenbach

Doppel: Engelkamp / Heimroth 0:1, Krieg / Michel 0:1, Bluhm / Sutianu 0:1

Einzel: M. Engelkamp 1:1, D. Krieg 1:1, S. Heimroth 0:1, W. Bluhm 0:1, P. Michel 0:1, C. Sutianu 0:1